

MoCon Ingenieure GmbH · Bremer Straße 65 · 01067 Dresden

**MoCon Ingenieure GmbH**

**Gemeinde Weinböhla  
Rathausplatz 2  
01689 Weinböhla**

Abfall/Altlasten  
Abwasserbehandlung  
EMSR-Technik  
Hochwasserschutz/Wasserbau  
Infrastruktur  
Objektbetreuung  
Straßenbau  
Wasserversorgung

Ihr Zeichen  
Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen Anne-Katrin Stolz / ast  
Telefon 0351 42436 - 11  
Telefax 0351 42436 - 29  
E-Mail anne-katrin.stolz@mocon-ing.de

Tag 21.05.2019

## **Vergabevorschlag**

**Gemeinde Weinböhla, Ausbau der Sörnewitzer Straße  
zwischen Dresdner Straße und Köhlerstraße, Vergabe-Nr. 10712-41015**

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die Maßnahme Ausbau der Sörnewitzer Straße zwischen Dresdner Straße und Köhlerstraße in 01689 Weinböhla wurde durch den Auftraggeber die Ausführungsplanung und eine Öffentliche Ausschreibung veranlasst.

### **0. Vorbemerkungen**

Für die Ausführung der Bauleistungen wurde auf der Basis der Ausführungsplanung eine Öffentliche Ausschreibung vorbereitet. Die Veröffentlichung erfolgte auf der Vergabepattform eVergabe.de am 26.04.2019, auf der Vergabepattform Vergabe24.de am 29.04.2019 sowie im Sächsischen Ausschreibungsblatt Nr. 17/2019 vom 26.04.2019 unter Nr. 041160057.

Einreichungstermin für die Angebote war der 15.05.2019, 12:00 Uhr.

Die Ausschreibung wurde von 10 Bestellern von der Plattform eVergabe.de angefordert (Anlage 1: Teilnehmerliste).

Zum Eröffnungstermin am 15.05.2019, 12:02 Uhr lagen 6 Angebote vor (Anlage 2: Niederschrift über die Öffnung der Angebote).

Seite 2 zum Vergabevorschlag vom 21.05.2019

Liste der Bieter:

Bieter-Nr.	Firma	Adresse	Datum Angebot	Angebotssumme brutto (EUR)
1	TS Bau GmbH, NL Riesa	Industriestraße A 20 01612 Glaubitz	15.05.2019	838.289,94
2	STRABAG AG, Dir. Sachsen/Thüringen, Bereich Ostsachsen, Gruppe Meißen	Teichertring 8 01662 Meißen	15.05.2019	779.753,62
3	Swietelsky Baugesellschaft m.b.H, ZNL Meißen	Leipziger Straße 40 01662 Meißen	14.05.2019	1.099.749,72
4	Wolff & Müller Tief- und Stra- ßenbau GmbH & Co. KG, NL Dresden	Drescherhäuser 5c 01159 Dresden	15.05.2019	1.060.819,68
5	EUROVIA Verkehrsbau Union GmbH, NL Dresden	Wilhelm-Rönsch-Straße 2 01454 Radeberg	15.05.2019	919.693,70
6	Eiffage Infra-Ost GmbH	Steinbruchweg 2 01723 Wilsdruff	14.05.2019	1.255.756,60

Nebenangebote in Verbindung mit einem gültigen Hauptangebot waren zugelassen.

Zum Eröffnungstermin lagen keine Nebenangebote vor.

Die Auswertung der Angebote erfolgt nach VOB/A /Ausgabe 2019 sowie nach SächsVergabeG vom 14.04.2013.

**1. Formale Angebotswertung**

**1.1. Prüfung auf zwingende Ausschlussgründe**

lfd. Nr.	Kriterium	Bieter Nr. 1	Bieter Nr. 2	Bieter Nr. 3	Bieter Nr. 4	Bieter Nr. 5	Bieter Nr. 6
1	Angebot lag rechtzeitig vor	ja	ja	ja	ja	ja	ja
2	Angebot ist unterschrieben	ja	ja	ja	ja	ja	ja
3	Änderung der Vergabeunterlagen	nein	nein	nein	nein	nein	nein
4	Bieterangaben zweifelsfrei	ja	ja	ja	ja	ja	ja
5	wettbewerbswidrigen Absprachen erkennbar	nein	nein	nein	nein	nein	nein

Seite 3 zum Vergabevorschlag vom 21.05.2019

lfd. Nr.	Kriterium	Bieter Nr. 1	Bieter Nr. 2	Bieter Nr. 3	Bieter Nr. 4	Bieter Nr. 5	Bieter Nr. 6
6	unzulässigen Nebenangebote	nein	nein	nein	nein	nein	nein
7	Preisnachlässe mit Bedingungen	nein	nein	nein	nein	nein	nein
8	vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen des Bieters hinsichtlich Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit erkennbar	nein	nein	nein	nein	nein	nein

Alle Angebote gingen in die weitere Wertung ein.

#### 1.2. Prüfung auf fakultative Ausschlussgründe

Nr.	Kriterium	Bieter Nr. 1	Bieter Nr. 2	Bieter Nr. 3	Bieter Nr. 4	Bieter Nr. 5	Bieter Nr. 6
	gem. § 6a Abs. 2 und 3 VOB/A						
1	Umsatz für vergleichbare Leistungen in den drei letzten abgeschlossenen Geschäftsjahren	X	X	X	X	X	X
2	Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind	X	X	X	X	X	X
3	die Zahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte	X	X	X	X	X	X
4	Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes	X	X	X	X	X	X
5	kein Insolvenzverfahren vorliegt	X*)	X*)	X*)	X*)	X*)	X*)
6	Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet	X*)	X*)	X*)	X*)	X*)	X*)
7	keine nachweislich schweren Verfehlungen erkennbar	X*)	X*)	X*)	X*)	X*)	X*)
8	Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben, Beiträgen ordnungsgemäß erfüllt	X*)	X	X	X*)	X*)	X*)
9	Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet (Bescheinigung)	X	X	X	X	X	X
10	Handelsregisterauszug	X	X	X	X	X	X

Seite 4 zum Vergabevorschlag vom 21.05.2019

Nr.	Kriterium	Bieter Nr. 1	Bieter Nr. 2	Bieter Nr. 3	Bieter Nr. 4	Bieter Nr. 5	Bieter Nr. 6
	gem. § 6a Abs. 2 und 3 VOB/A						
11	gültige Haftpflichtversicherung	X	X	X	---	X	X
12	aktuelle Referenzliste	X	X	X	X	X	X
13	Nachweis RAL-GZ 961, AK 2	X	X	X	---	X AK1	X
14	Angaben und Erklärungen sind vollständig	Ja (PQ)	Ja (PQ)	Ja (PQ+ FB124)	Ja (PQ)	Ja (PQ)	Ja (PQ+ FB124)
15	Anteil an NAN-Leistungen kleiner 50%	ja	ja	ja	ja	ja	ja
16	Preisangaben vollständig	ja	ja	ja	ja	ja	ja

X ... Unterlagen und Nachweise liegen vor,

---... Unterlagen und Nachweise liegen nicht vor

PQ ... Präqualifikation liegt vor,

FB124 ... Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung

X\*) ... Eigenerklärung

FÜ ... Erklärung zur Fremdüberwachung f. AK2

#### Nachforderung von fehlenden Unterlagen und Aufklärungsgespräche:

Der Bieter Nr. 2, die Fa. STRABAG AG, wurde mit Schreiben vom 16.05.2019 (per Fax) zur schriftlichen Aufklärung zur Angemessenheit von Einheitspreisen sowie zur Nachlieferung von Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Sozialkassen und des Finanzamtes aufgefordert (Anlage 4). Die nachgeforderten Unterlagen wurden durch die Firma STRABAG AG per E-Mail vom 20.05.2019 übergeben (Anlage 5).

Auf die Nachforderung der fehlenden Unterlagen des Bieters Nr. 4 die Fa. Wolff & Müller wurde verzichtet, da der Bieter auf Rang 4 liegt, die Firma beim Auftraggeber bekannt ist und bereits Baumaßnahmen in der Gemeinde Weinböhla ausgeführt hat.

Die Prüfung auf fakultative Ausschlussgründe ergab, dass alle Bieter, die in die weitere Wertung kommen (mit Ausnahme des vorbeschriebenen Bieters Nr. 4), ihren Fachkundenachweis nach § 6a Abs. 2 Nr. 1-9 VOB/A 2019 erbrachten und auch die zusätzlich geforderten Nachweise zu den Nachunternehmerleistungen, der Preisermittlung, den Handelsregisterauszug, den Nachweis der Haftpflichtversicherung, die Referenzliste sowie den Nachweis RAL-GZ 961, AK 2 vollständig vorlegen konnten.

#### Prüfung der prozentualen Anteile NAN:

Der Anteil der NAN-Leistungen liegt gemäß der im Formblatt 233 angegebenen Nachunternehmer pro LV-Position sowie gemäß den Angaben im Formblatt 221 Preisermittlung bei allen Bietern unter 50 %.

Zusammenfassung

Die Prüfung der Angebote ergab, dass kein Bieter von der weiteren Prüfung und Wertung ausgeschlossen werden musste. Es gingen alle Angebote in die weitere Wertung ein.

**2. Eignungsprüfung**

Die Prüfung der Fachkunde der Leistungsfähigkeit und der Zuverlässigkeit erfolgt auf Basis des § 6a Abs. 2 Punkt 1-9 VOB/A 2019.

Die dazu erforderlichen Angaben sind zu finden in der Präqualifikation oder dem FB 124 (Eigenerklärung) sowie in zusätzlich in den Vergabeunterlagen geforderten Nachweisen (Handelsregisterauszug; Bescheinigung Berufsgenossenschaft; gültige Haftpflichtversicherung; Referenzliste; Qualifikationsnachweis nach RAL-Gütersicherung GZ 961).

Zusammenfassung

Alle Bieter haben zum Nachweis Ihrer Eignung Angaben zur Präqualifizierung gemäß Formblatt FB 124 jeweils durch Angabe der PQ-Nummer gemacht und teilweise zusätzliche Nachweise vorgelegt. Die Prüfung ergab, dass für alle Bieter aktuelle Angaben im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegt sind.

Der zusätzlich geforderte Nachweis der Haftpflichtversicherung wurde von den Bieter mit Ausnahme von Bieter Nr. 4 (siehe Erläuterung in Pkt. 1.2) dem Angebot beigelegt.

Im Rahmen der Anforderung an die Qualifikation der Bieter wurde für die Ausführung der Bauleistungen der Nachweis der RAL Gütesicherung GZ 961, Beurteilungsgruppe AK2 gefordert. Alle Bieter, die in die engere Wertung kommen haben den geforderten Nachweis der Qualifikation mittels eigener Urkunden erbracht.

**3. Prüfung der Angemessenheit des Preises**

**3.1 Rechnerische Prüfung**

Die rechnerische Prüfung erfolgte digital mittels Programm iTWO 64 2017. Das Ergebnis der Prüfung wurde im Preisspiegel (Anlage 3) ausgedruckt. Das Prüfergebnis wurde in die Niederschrift über die Öffnung der Angebote (Anlage 2) eingetragen. Es lagen zwei Angebote mit Nachlass ohne Bedingungen vor. Der Nachlass wurde im Preisspiegel berücksichtigt.

Nach rechnerischer Prüfung ergibt sich nachfolgende Rangfolge:

Rang-Nr.	Bieter-Nr.	Firma	Angebotssumme brutto (EUR)	Nachlass in %	Angebotssumme mit Nachlass brutto (EUR)
1	2	STRABAG AG, Dir. Sachsen/Thüringen, Bereich Ostsachsen, Gruppe Meißen	779.753,62	1,0	771.956,08

Rang-Nr.	Bieter-Nr.	Firma	Angebotssumme brutto (EUR)	Nachlass in %	Angebotssumme mit Nachlass brutto (EUR)
2	1	TS Bau GmbH, NL Riesa	838.289,94	-	838.289,94
3	5	EUROVIA Verkehrsbau Union GmbH, NL Dresden	919.693,70	-	919.693,70
4	4	Wolff & Müller Tief- und Straßenbau GmbH & Co. KG, NL Dresden	1.060.819,68	3	1.028.995,09
5	3	Swietelsky Baugesellschaft m.b.H, ZNL Meißen	1.099.749,72	-	1.099.749,72
6	6	Eiffage Infra-Ost GmbH	1.255.756,60	-	1.255.756,60

### 3.2 Technische Prüfung

#### Prüfung der Nebenangebote

Es liegen keine Nebenangebote vor.

#### Prüfung der Bieterangaben:

Es wurden keine zusätzlichen Bieterangaben zu den Leistungspositionen abgefordert.

### 3.3 Wirtschaftliche Prüfung

#### Prüfung der Formblätter zur Preisermittlung / Angemessenheit des Preises

Insgesamt besteht ein Abstand von 8,6 % vom günstigsten Bieter Nr. 2 (Fa. STRABAG AG) zum nächsten Bieter in der Rangfolge (Fa. TS Bau).

Die Gesamtsumme des Bieters Nr. 2 (Fa. STRABAG AG) wird im Vergleich als 100 % angesetzt.

Infolge der breit gestreuten Angebotspreise wurden nur die ersten 3 Bieter in die engere Wertung genommen. Der Mittelpreis der ersten 3 Bieter liegt ca. 9,2 % über dem Angebotspreis des Bieter Nr. 2. Damit liegt kein unangemessen niedriges oder hohes Angebot des Bieters Nr. 2 vor.

Die Angemessenheit der Preise des Bieters Nr. 2 wurde zusätzlich durch die nachgelieferte Aufklärung einzelner Einheitspreise nachgewiesen.

#### Zusammenfassung:

In die engere Wahl kommen nur solche Angebote, die unter Berücksichtigung eines rationellen Baubetriebes und sparsamer Wirtschaftsführung eine einwandfreie Ausführung erwarten lassen.

Die technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote ergibt die Gleichwertigkeit der Angebote. Die Angebote unterscheiden sich allein im Angebotspreis.

Nach technischer und wirtschaftlicher Prüfung ergibt sich keine geänderte Rangfolge.

Seite 7 zum Vergabevorschlag vom 21.05.2019

#### 4. Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

Rang-Nr.	Bieter Nr.	Firma	Angebotssumme inkl. Nachlass und gewerteter Nebenangebote brutto (EUR)
1	2	STRABAG AG, Dir. Sachsen/Thüringen, Bereich Ost-sachsen, Gruppe Meißen	771.956,08
2	1	TS Bau GmbH, NL Riesa	838.289,94
3	5	EUROVIA Verkehrsbau Union GmbH, NL Dresden	919.693,70
4	4	Wolff & Müller Tief- und Straßenbau GmbH & Co. KG, NL Dresden	1.028.995,09
4	3	Swietelsky Baugesellschaft m.b.H, ZNL Meißen	1.099.749,72
6	6	Eiffage Infra-Ost GmbH	1.255.756,60

Wir schlagen vor, den Bieter mit dem insgesamt wirtschaftlichsten Angebot, die Firma

**STRABAG AG**  
**Direktion Sachsen/Thüringen,**  
**Bereich Ostsachsen, Gruppe Meißen**  
**Teichertring 8**  
**01662 Meißen**

mit der Durchführung der Bauleistungen in Höhe von

**771.956,08 € brutto**

zu beauftragen.

#### Vergleich der Angebotssummen mit der Kostenberechnung

Mit der Kostenberechnung vom 11.09.2018 wurden voraussichtliche Gesamtbaukosten in Höhe von 0,853 Mio. € brutto ermittelt. Diese Summe liegt ca. 10,50 % über dem wirtschaftlichsten Angebot der Fa. STRABAG AG.

#### Begründung der Differenz zur Kostenberechnung:

Die Kostenberechnung liegt ca. 10,5 % über dem günstigsten Angebot und 13,47 % unter dem Mittelpreis.

Seite 8 zum Vergabevorschlag vom 21.05.2019

Bei Betrachtung des Mittelwertes der Angebotssummen der günstigsten drei Bieter liegt die Kostenberechnung nur 1,1 % darüber. Es liegt keine ungewöhnliche Abweichung der Angebote von der Kostenberechnung vor.

Mit freundlichen Grüßen

MoCon Ingenieure GmbH

ppa.   
Dipl.-Ing. Th. Weinhold

i. A.   
Dipl.-Ing. A.-K. Stolz

**Anlagen**

- Teilnehmerliste (1)
- Niederschrift über die Öffnung der Angebote (2)
- Preisspiegel (3)
- Schreiben MoCon Ing. an Fa. STRABAG AG vom 16.05.2019 (4)
- Antwortschreiben Fa. STRABAG AG vom 20.05.2019 (5)
- 6 Originalangebote (6)